

Küken im Kindergarten – ein besonderes Osterprojekt

Die Kindergartenlehrperson Anja Baumgartner aus Otelfingen und Geflügelspezialist Fabian Schenkel aus Hüttikon ermöglichten den Kindern des Kindergartens Regensburg ein unvergessliches Erlebnis: hautnah mitzuerleben, wie Küken entstehen und schlüpfen.

REGION. Im Kindergarten Regensburg herrschte in den Wochen vor Ostern eine besondere Stimmung. Die Kindergartenlehrperson Anja Baumgartner wollte ihren Kindern ein aussergewöhnliches Erlebnis ermöglichen – und fand dafür mit Fabian Schenkel, Geflügelspezialist aus Hüttikon, die ideale fachkundige Unterstützung. Gemeinsam setzten sie ein Projekt um, das die Kinder über mehrere Wochen hinweg begeisterte: das Ausbrüten von Küken im Klassenzimmer.

Bereits Monate zuvor hatte Baumgartner das Projekt sorgfältig vorbereitet. Ausgerüstet mit einem Brutapparat

und befruchteten Eiern startete die Klasse in Regensburg ihr Abenteuer. Die Kinder begleiteten den Prozess von Anfang an: Sie legten die Eier selbst in den Brutapparat und verfolgten täglich die Entwicklung im Innern des Eis. Mit einem Modell des Entwicklungszyklus konnten sie jeden Tag nachvollziehen, wie ein Küken entsteht und wächst. Um die Vorfreude zu steigern, malten die Kinder jeden Tag eine Zahl von 1 bis 21 aus – bis zum grossen Moment des Schlüpfens. Besonders eindrücklich war für viele das Durchleuchten der Eier, bei dem die Kinder Adern und sogar den Puls im Ei erkennen konnten. «Es war faszinierend zu sehen, wie aufmerksam und konzentriert die Kinder über so lange Zeit beobachten konnten», sagt Anja Baumgartner. Als die Küken schliesslich schlüpften, war die Begeisterung im ganzen Schulhaus spürbar. Auch Kinder mit wenig Deutschkenntnissen konnten durch das Erlebte gut partizipieren und verbrachten viel Zeit

beim Beobachten der Küken – ein verbindendes Erlebnis für die gesamte Schulgemeinschaft.

Natürlich zeigte das Projekt auch die Realität der Natur: Nicht aus jedem Ei schlüpft ein Küken. Doch gerade diese Erfahrung machte das Projekt besonders wertvoll. Trotz der anfänglichen Sorge, die Technik könnte versagen, verlief alles reibungslos – und zurück blieb ein Erlebnis, das die Kinder so schnell nicht vergessen werden. Die Kindergartenlehrperson Anja Baumgartner kann dieses Projekt auch anderen Lehrpersonen weiterempfehlen.

Die frisch geschlüpften Küken ziehen indes in den Hühnerstall von Fabian Schenkel, wo wie glücklich aufwachsen können. Das sei für ihn selbstverständlich, so Schenkel, dass die jungen Tiere jeweils in seinen Stall kommen. Ja, er würde die Küken an neue Besitzer abgeben, meint der Züchter, aber nur, wenn wirklich alles passt und sozusagen ein 5-Sterne-Zuhause auf die Hühner wartet. (e)



Fabian Schenkel, Geflügelspezialist aus Hüttikon und Anja Baumgartner, Kindergartenlehrperson aus Otelfingen. Bild: zvg